

Mach's einfach!

Hört Ihr in letzter Zeit auch immer öfter dieses leise Surren in der Stadt? Keine Angst, ist kein Tinnitus. Stammt von den vielen Nähmaschinen, die in Näh-Cafes, in Stoff-Salons und auf Küchentischen laufen. In Wien ist das Nähfieber ausgebrochen, so heftig, dass eine alte Fashionista-Weisheit umgetextet werden musste: Heute heißt das Sprichwort „Leute machen Kleider“. Praktischerweise gibt es für all jene, die den Umgang mit Nadel und Faden nicht mehr ganz aus dem Effeff beherrschen, Profi-Hilfe allerorten: Da helfen Designerinnen beim Röcke-Schneidern, in Workshops werden Taschen genäht, und Näh-Kränzchen bieten Hilfe für blutige Anfänger.

Was vor einigen Jahren mit ein paar Trendsettern in New York begann, hat sich in Wien zum Megatrend entwickelt: Do-It-Yourself heißt das Motto, das die Bastler-Fraktion genauso erfasst hat wie Design-Aficionados. Und jedem, der dieses Buch liest, wird klar: Wien ist längst die Hauptstadt der kreativen SelbstermacherInnen. Da geht es schon lang nicht mehr nur um Nähen oder Stricken. Da werden Mosaik gelegt, Möbel gepimpt, alte Oma-Teller zu Etageren verarbeitet, Fahrräder selbst gebaut, Messer geschmiedet und Keramik hergestellt. Es wird gebohrt, gehämmert, dem Vintage Glamour gehuldigt und Altes per Upcycling in die chice Gegenwart geholt. Und für alle, die es noch nicht wissen: Basteln heißt heute Crafting und wird gerne in Fab Labs zelebriert ;-)

Wo Ihr die schönsten Stoffe, die kuschligste Wolle, die buntesten Perlen, den feinsten Ton, die trendigsten Möbelworkshops und vor allem die beste Hilfe bekommt, findet Ihr nun in diesem unverzichtbaren StadtSpionin-Buch. Und als großes Extra haben neun Wiener Designerinnen und Prominente an diesem Buch mitgearbeitet! Von Monica Weinzettl bis Susanne Bisovsky, von CoopHimmelb(l)au bis Danielle Spera: Sie alle haben eigens für dieses Buch DIY-Anleitungen entwickelt. Also: viel Spaß beim Nach- und Selbermachen!

Das passende Motto dazu liefert uns die hochverehrte Vivienne Westwood: „Werft euch in diesen harten Zeiten in Schale. Und zwar in eine handgemachte!“

Herzlichst, Eure Lilly Maier



Stoff

- 08 FabricFabrik
- 10 Walter Lunzer
- 11 Herzelein
- 12 Nähinsel
- 12 Klamottenkunst
- 13 Madame Kury
- 14 Habari
- 14 Zauberladen
- 16 Nähsalon
- Nahtlos
- 17 Mama näht
- 17 Frau Knallfrosch
- 18 Schneiderhof
- 18 schnittBOGEN
- 19 self made shirt workshops
- 20 Komolka
- 21 Giraffenland
- 21 Stoff & Faden
- 22 CraftWerk
- 24 Stoffsalon
- 25 Schnittmenge
- 26 Conquero
- 26 Textil Müller
- 27 Lieblingsstücke
- 28 quilted
- 29 Texx Factory Outlet
- 29 Atelier Sigrid Pöschl



Schmuck

- 32 Kaufhaus Schiepek
- 34 Kölbl Perlen
- 35 Edelstein-Outlet
- 35 Perlensucht
- 36 Goldschmiedekurse Nadya Ali
- 36 Swarovski
- 37 Glasperlenwerk
- 38 Perle4you
- 38 Glitzerschmuck





Wolle

- 42 Laniato
- 44 Laufmasche
- 45 Komme Was Wolle
- 45 Handarbeiten Christian
- 46 Pingouin Wollboutique
- 46 Wollstadl
- 47 Strickwerk
- 48 Wollmeile
- 48 Wollschäfchen
- 49 Crocheteria
- 50 FilzOase
- 51 Wollhandwerk
- 52 Kreativstudio Vogelweidplatz
- 53 Verstrickt & Zugenäht
- 53 Sawatou



Keramik

- 64 Penguinfactory
- 66 Studio Weinzierl
- 66 Keramikbedarf Skokan
- 67 Made By You
- 68 Potteria
- 69 Keramikatelier Marianne Seiz
- 70 Roth Keramik
- 71 Atelier Am Augarten



Crafting

- 74 Happylab
- 76 Laber's LAB
- 76 Maker Space
- 77 Atelier Flow
- 77 I-Akademie
- 78 Recycling Kosmos
- 79 Craftistas Wien
- 80 Creatopia
- 81 ART & creativ
- 81 Mitunter Bunter
- 82 Dieroff Naturwaren
- 82 Rudolf Holzmann
- 83 Basteln macht Spass
- 84 Gerstaecker
- 85 Boesner



Papier

- 56 PapierWespe
- 58 Origami – Papierfalten für alle
- 59 Supersense
- 60 Pipilonias kreative Welt
- 61 dasviadukt
- 61 Buchbinderei Waniek



Home

- 88 Werksalon
- 90 Wohngestalterei
- 91 Wohnwagon
- 92 Bambooride
- 93 Workstations
- 93 Kastlwerkstatt
- 94 Regina Lustig
- 94 MusterWalzen-Verleih
- 95 DecoFlorum
- 96 Franz Stadlhofer Schnitzstube
- 96 Bauhaus
- 97 Nagl Messer
- 98 Mosaikart
- 98 Glaskunst Kador

DO IT YOURSELF!

9 DIY-Anleitungen von prominenten WienerInnen



104 Susanne Bisovsky
Handschuhe vom Haute-Couture-Star



108 Monica Weinzettl
Kerzenständer aus Flohmarkt-Material



110 Elke Freytag
Fake Fur Kragen für Fashionistas



112 Michel Mayer
Kapuzenshirt von der Top-Designerin



114 Gebrüder Stitch
„Save your Jeans!“ mit Walter Lunzer



116 Coop Himmelb(l)au
Papiermodell vom Architektur-Star



120 Regina Lustig
Ein Tetrapak wird zur Geldbörse



122 Danielle Spera
Leuchter aus Alu-Schraubverschlüssen



124 Sonja Völker
Babylätzchen vom Kult-Label Herzilein



Walter Lunzer

Nähen mit dem Stitching-King



Walter Lunzer berät, inspiriert – und zur Not legt er selber Hand mit an und hilft beim Nähen.



Jackenärmel, die früher mal Jeansbeine waren? Eine Latzhose mit Seidenschleifenträgern? Ein zu heiß gewaschener Kaschmir-Pulli, der zu einer lässigen Kaschmir-Walk-Couturejacke weiterverarbeitet wird? In den „Stitching Sessions“ von Modemeister Walter Lunzer sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt: Beim „Bildhauern“ wird der Stoff direkt an sich selber oder an einer Puppe drapiert, beim „Wiederbeleben“ werden Kastenleichen repariert, zertrennt und verändert und beim „Konstruieren“ werden Grundschnitte nach eigenen Wünschen modifiziert. Immer dienstags – einfach so oft kommen, bis man fertig ist.

Im schnittBOGEN, U-Bahn-Bogen 3-4, 1060 Wien
Di 18.30 – 21.30. Kontakt: walter.lunzer@gmx.net
www.stitchingsessions.at



Herzilein

Die kunterbunte Stoffwerkstatt

Türkise Rüschenbänder, rotgetupfte Knöpfe, mit Eulen bestickte Webbänder und vor allem viele bunte Stoffe: Eigentlich ist das Herzilein ja eine von Wiens entzückendsten Adressen für Kindermode, in der Stoffwerkstatt im 6. Bezirk schlagen aber nicht nur Kinderherzen höher. Stoffballen über Stoffballen füllen Regale und Tische: gestreift, kariert oder gepunktet, mit Rosen, Babuschkas oder kleinen Kätzchen. Weiter geht es im Obergeschoß, das – im Gegensatz zur Farbenvielfalt unten – ganz grün gestrichen ist. In gemütlicher Atmosphäre kann man sich hier selbst an die Nähmaschine setzen. Im Näh-Café jederzeit und ohne Voranmeldung – oder in vielfältigen Workshops zu Kinderkleidung (siehe Anleitung S. 124), Damenröcken oder bunten Mänteln.

== Amerlingstr. 8, 1060 Wien, Tel. 0676 657 71 07
 == Mo – Fr 9.00 – 18.00, Sa 9.00 – 17.00
 == www.herzilein-stoffwerkstatt.at



Auf zwei Etagen: riesige Auswahl an entzückenden Stoffen und ein gemütliches Näh-Café.





Stoffsalon

Designer-Stoffe aus aller Welt

Stapelweise ungewöhnliche Stoffe! In einer Nacht- und Nebel-Aktion beschloss Alexandra Vögeli-Rath einen Shop mit Designer-Stoffen aus aller Welt zu befüllen: Bio-Baumwolle in Handarbeit bedruckt, breiter Cord in leuchtendem Petrol, Enchino aus Japan, psychedelischer Print im Retro-Look und quatschbunte Wachstücher. Dazu kommt eine bunte Mischung an Nähworkshops, bei denen meist nur sehr wenig Vorkenntnisse nötig sind: Vom Schüttelpenal über Kinderkleidung bis hin zum japanischen Jerseykleid oder einem Walkmantel wird gemeinsam genäht. Auch eigene Projekte können mitgenommen und mit professioneller Hilfe fertiggestellt werden.

Westbahnstraße 38, 1070 Wien
Tel. 06991 974 76 68
Mo – Fr 10.00 – 18.00, Sa 10.00 – 14.00
www.stoffsalon.at





Schnittmenge

Design zum Selbernähen

Wer hätte nicht gerne ein Designerkleid im Schrank? Oder noch besser, wer würde es nicht gerne selber nähen können? Die Lösung bietet Helga Neubauer, die in Zusammenarbeit mit Jung-Designern trendige Schnittmuster produziert. Die Schritt-für-Schritt-Anleitungen sind dabei bewusst so einfach gestaltet, dass auch Nähanfängerinnen es schaffen, sich in nur wenigen Stunden ein Designerkleid nachzuschneiden. Die Schnitte gibt's rund um die Uhr im Webshop oder auf Anmeldung im Showroom. Dort verkauft Neubauer auch noch hochwertige Biostoffe (zum Beispiel aus der wunderbaren Blaudruckerei Koò im Burgenland) und Nähzubehör.



== Amtshausgasse 8, 1050 Wien
 == Terminvereinbarung: office@schnittmenge.at
 == www.schnittmenge.at





Kölbl Perlen

Ethnochic im Perlenparadies

Auf den ersten Blick wirkt Johanna Kölbls Laden wie ein charmant überladenes Ethnogeschäft: auffälliger Schmuck aus der eigenen Kollektion, Plisse-Kleidung, Vintage-Taschen sowie ausgefallene Hüte aus Frankreich. Auf den zweiten Blick entpuppt er sich dann als wahres Perlenparadies: Metallperlen aus Westafrika liegen neben bunten Rocailles, großen schweren Glasperlen und alten Perlen aus Murano (Tradebeads) in hunderten Schälchen und Marmeladegläsern. Mittendrin berät die Fachfrau seit mittlerweile 20 Jahren in Punkto Technik und Stil. Eine Schatzkiste für alle, die ausgefallene Einzelstücke lieben!

≡ Zollergasse 43, 1070 Wien, Tel. (01) 512 51 47
 ≡ Mo –Fr 11.00 – 19.00. Sa 11.00 – 17.00
 ≡ www.koelbl-perlen.at



Steindesign:

Eine kleine, aber feine Auswahl an Edelsteinen zum Schmuck-Machen sowie regelmäßige Schmuckdesign-Workshops gibt es auch bei **Steindesign Regine Weber** am Lobkowitzplatz 3, 1010 Wien.
 → www.steindesign-weber.at



Crocheteria - das Häkelatelier

Gehäkelte Monsterinvasion

Ausgefallene Strickgeschäfte bevölkern die Stadt ja schon länger, 2013 zog dann auch endlich die Häkel-Fraktion nach. Da eröffnete nämlich die Crocheteria, ein trendiger Shop, in dem Edith und Jasmin Simöl das Häkeln vom staubigen Oma-Image befreien. Im Häkelatelier kann man Wolle, gehäkelte Kuschel-Monster, eingehäkelte Alltagsgegenstände (Tassen) sowie allerlei Häkel-Zubehör kaufen oder bei Workshops mit ungewöhnlichen Materialien – Draht, Plastik, Seilen – arbeiten. Und auch das Häkeln der süßen Kuschel-Monster, die aus Japan kommen und eigentlich Amigurumi heißen, kann gelernt werden.

== Neubaugasse 80, 1070 Wien
== Tel. 0676 449 04 48
== Di – Fr 11.00 – 18.00
== Sa 11.00 – 15.00
== www.crocheteria.at

Wollfanatiker:

Als „Selbsthilfegruppe für Abhängige“ bezeichnet sich die Facebook-Gruppe **Erster Wiener Strickverein**. Wiener Wollfanatiker finden hier Inspiration, Austausch & Veranstaltungstipps. → www.facebook.com/Strickverein





Pipilonias kreative Welt

Papierladen mit Suchtfaktor

Fotoalben waren gestern! Heute machen wir Scrapbooking – der angesagte DIY-Trend schwappte vor einigen Jahren aus Amerika herüber. Im Zentrum stehen dabei Fotos, die mit Designpapieren, Schriftzügen und ausgefallenen Accessoires kunstvoll in Szene gesetzt werden. Wie das genau geht, zeigen die Damen von Pipilonia in regelmäßigen Workshops, das passende Zubehör gibt es in ihrem netten Shop. Von außen sehr unscheinbar, entpuppt er sich innen als riesiges Papierparadies, das die Herzen höher schlagen lässt – mit einer fast schon überfordernd großen Auswahl an Spruchstücken, Stempeln, Stanzen, Tapes und natürlich jeder Menge fabelhaftem Papier. Achtung Suchtfaktor!



Linzerstraße 180, 1140 Wien, Tel. 0660 682 34 97
Mo, Do, Fr 10.00 – 18.00, Sa 9.00 – 12.00
www.scrapbooking-wien.at

Die Wohngestalterei

Hochstapeln leicht gemacht



Ideal für winterliche Bäckereien oder sommerliche Cupcakes: Etagieren sehen nicht nur chic aus, sie sind auch praktisch. Netterweise kann man die kultigen Dinge in der Wohngestalterei in Meidling ganz easy selber bauen – aus altem Porzellan, das sonst im Küchenschrank verstaubt. Einfach Teller, Tassen oder Schalen mitbringen oder aus dem großen Fundus vor Ort aussuchen – und dann wird in gemütlicher Runde liebevoll gebohrt, geklebt und anschließend mit Bordüren, Knöpfen und witzigen Details verziert. Upcycling at it's best! Übrigens: Auch selbst entworfene Schachteln stehen auf dem Kursprogramm.



Reschgasse 6, 1120 Wien
Tel. 0676 924 41 64
Fr 14.00 – 18.00
Sa 10.00 – 14.00
www.facebook.com/Die-Wohngestalterei



Upcycling-Blog:

Wer noch mehr **Upcycling-Ideen** sucht, wird hier garantiert fündig: zwei Wienerinnen und viele kleine Helferleins posten täglich (!) eine neue Anleitung in ihrem Blog. → www.weupcycle.com



Wohnwagon

Do-It-Yourself-Möbelbau

Was man aus einem Brett alles machen kann! Die zahlreichen Workshops im Wohnwagon sind perfekt für alle DIY-Aficionados, die Plastik-Möbel ohne Seele leid sind. Aus Brettern werden hier Chillout-Sessel, die den Wohnraum gutelaunemäßig aufpeppen. Aus Paletten entsteht die Sitzlounge für Draußen, aus alten Ziegeln ein Hochbeet und aus Omas alter Kommode das gepimpte Lieblingsstück. Verarbeitet werden im Wohnwagon immer nur natürliche, recycelte Rohstoffe. Und egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, am Ende des Tages haben alle ein eigenes Möbelstück gezaubert. Also nichts wie ran an das Brett!

— Arnethgasse 42, 1160 Wien. Tel. 0660 481 43 93
— www.wohnwagon.at